Praxisprofil

Wir sind eine urologische Gemeinschaftspraxis mit Belegabteilung am Kreiskrankenhaus Demmin. Wir sind für 24 Monate weiterbildungsbefugt. Außerdem sind wir eine teilnehmende Praxis des WECU.

Die Praxisinhaber sind Dr. med. Thilo Schiller und Dr. med. Alexander Späte. Zum weiteren Ärzte-Team gehören die Fachärzte Dr. med. Alexander Bendel und Kristian Gauglitz.

Unsere Belegarztabteilung führen wir in Zusammenarbeit mit der urologischen Gemeinschaftspraxis von Dr. med. Maik Pechoel und Sebastian Fussek in Greifswald.

Dr. Alexander Bendel hat eine Tutor-Befugnis zur Weiterbildung in der Ultraschalldiagnostik für die Anwendungsbereiche Uro- Genitalorgane transkutan und transkavitär.

Weiter führen wir die Zusatzbezeichnungen (ohne Weiterbildungsberechtigung):

- Andrologie
- Medikamentöse Tumortherapie
- Palliativmedizin

Der ambulante Versorgungsbereich der Praxis erstreckt sich von kinderurologischer Diagnostik und Therapie, andrologischer Diagnostik, Früherkennungsuntersuchungen, Sonografien, mikrobiologischen Untersuchungen, Röntgendiagnostik der Urogenitalorgane, Zystoskopien, Prostatabiopsien, Palliativmediziner bis hin zur Uro-Onkologie mit ambulanter und stationärer i.v.- Chemotherapie.

In den Bereichen Uro-Onkologie und Endo-Urologie hat die Praxis ihren Schwerpunkt.

Der stationäre, belegärztliche Versorgungsbereich wird durch die Endo-Urologie, Genitalchirurgie, urologische Tumorchirurgie, konservative stationäre Behandlungen und über ein Bereitschaftsdienstsystem Akutinterventionen abgedeckt. Die nicht-urologischen Patienten des KKH Demmin werden von uns über ein Konsiliarsystem urologisch mitversorgt.

Wir bieten eine solide ambulante Ausbildung, die im stationären Bereich so nicht vermittelt werden kann. Dieser ambulante Bereich ist eng mit der stationären Tätigkeit verzahnt, wie sich das die Gesundheitspolitik schon seit Jahren wünscht. Das unmittelbare Neben- und Miteinander dieser Bereiche garantiert dem Ausbildungsassistenten eine ganzheitliche Ausbildung in kurzer Zeit.

Bei Interesse des Ausbildungsassistenten an einer späteren Niederlassung lassen wir uns in unsere „wirtschaftlichen Karten“ schauen. Wir vermitteln Wissen in Bezug auf Praxisführung, Wirtschaftlichkeitsdenken, Umgang mit Abrechnungsfragen, Personalführung und Qualitätsmanagement.

Auch bei einer angestrebten späteren Klinikkarriere wird die Ausbildungszeit in unserer Praxis ein vertieftes Verständnis für Probleme des ambulanten Alltages schaffen. Hier werden Verständnisebenen aufgetan, die als späterer Chef- oder Oberarzt die Zusammenarbeit mit den ambulanten urologischen Kollegen erheblich erleichtern kann.

Das Miteinander im Team ist für uns ganz wichtig. Wir pflegen ein offenes und frohes Verhältnis zu unseren Praxismitarbeitern und zu den Mitarbeitern des Kreiskrankenhaus Demmin. Auch hierin sehen wir einen wichtigen Punkt unserer nicht nur fachlichen Weiterbildung.

Dres. Alexander Bendel, Thilo Schiller, Alexander Späte und Kristian Gauglitz